

# Regensburg-Schmöker kommt im Februar in den Handel

**KULTUR** Die 7 c der Realschule Pindl hat es geschafft: Ihr historischer Roman „Sophia und der Steinmetz“ ist bald erhältlich.

**REGENSBURG.** Sie sind stolz, aber auch erschöpft, die 28 Autorinnen und Autoren der 7c, die seit Anfang Oktober in Schreibteams 14 Kapitel und insgesamt rund 200 Seiten „ihres“ Romans erstellt haben. Wochenlang wurde in Projektstunden recherchiert, diskutiert, an der Story gefeilt und redaktionell überarbeitet - und nun ist es endlich soweit: Das Manuskript ist so gut wie fertig. Entstanden ist ein historischer Roman für Jugendliche, der im mittelalterlichen Regensburg spielt - zu jener Zeit, als mit dem Neubau des gotischen Doms gerade begonnen worden war. Regensburg erlebte damals eine Blütezeit, in der große Kaufmannsfamilien das wirtschaftliche und politische Geschehen der Stadt prägten.

Mittlerweile ist die Textarbeit am Roman so gut wie abgeschlossen. In vier eigens ausgewählten Redaktions-teams feilen nun noch acht besonders schreibstarke Schülerinnen an den letzten Seiten der Geschichte, ehe das Gesamtmanuskript in den Weihnachtsferien ins Lektorat geht. Dann werden Geschichtslehrer Ried und Deutschlehrerin Klein die Story noch einmal auf Ungereimtheiten, historische Ungenauigkeiten oder Fehler prüfen, ehe Kunstlehrer Hanauer mit einem Kreativteam der 7 c mit den Illustrationen und dem Satz beginnt. Im Februar soll das Buch zu haben sein.



**Geschichtslehrer Ried und Deutschlehrerin Klein freuen sich über Lauras Texte.**

Foto: Pindl

## DAS PROJEKT

► **Begleitung:** Die 7 c wird das Buch vom Schreiben bis zum Verkauf im Handel aktiv begleiten und nach den Ferien dazu mit einer Pressekonferenz und einer ersten Buchvorstellung den Startschuss geben.

► **Verlegt** wird der Roman in der Kurpfalz: Die Edition Schröck-Schmidt hat dazu eine eigene Jugendbuchreihe ins Leben gerufen – in der Hoffnung, dass dieses Projekt Schule macht.

► **Erzählt** wird die Geschichte der reichen Kaufmannstochter Sophia, die durch einen Zufall den jungen Steinmetz Maximilian kennenlernt und sich unstandesgemäß verliebt. Dies ist umso schwerwiegender, da ihre Hochzeit mit dem reichen Tassilo kurz bevor steht.

► **Unterstützt** wurde das Projekt von der Universität Regensburg: Dr. Uli Lichtinger vom Lehrstuhl für Pädagogik stand als Coach zur Seite.